

Marbach. In seinem 100. Lebensjahr müssen wir Abschied nehmen von einem ganz besonderen Menschen: Senator e.h. Dr. h.c. mult. Walter Georg Olms, Freund und Bewahrer des Asil-Araber-Pferdes.

Mit seinem Tod verliert die internationale Gemeinschaft der Freunde und Bewahrer des Asil Arabers einen Visionär, einen Brückenbauer und einen leidenschaftlichen Kämpfer für den Erhalt eines einzigartigen Kulturerbes. Sein Wirken war geprägt von Weitblick, unermüdlichem Engagement und der tiefen Überzeugung, dass das asil-arabische Pferd als lebendiges Kulturgut bewahrt werden muss.

Nach dem Zweiten Weltkrieg entwickelte W. Georg Olms die väterliche Buchhandlung in Hildesheim weiter zum Georg Olms Verlag, einem international anerkannten Wissenschafts- und Fachverlag. Besonders im Bereich der Hippologie setzte er Maßstäbe. Mit der Veröffentlichung und Neuauflage bedeutender Werke der Reitlehre und Pferdewissenschaft – von Xenophon bis Steinbrecht – machte er jahrhundertealtes Wissen wieder zugänglich und bewahrte wertvolle Literatur für kommende Generationen. Die renommierte Reihe Documenta Hippologica gilt bis heute als Meilenstein der hippologischen Fachliteratur.

Abschied von einem Verehrer des Araber-Pferdes

Geschrieben von: offz/ dl

Freitag, 14. August 2026 um 12:30

Seine zweite große Leidenschaft galt dem arabischen Pferd. Mit der Gründung seines Olms Araber Hamasa Gestüts im Jahr 1969 begann er den Aufbau einer international hoch angesehenen Asil Araber-Zucht, aus der mehr als 120 Pferde hervorgingen. Für ihn standen Schönheit, Leistungsfähigkeit und der Erhalt ursprünglicher Blutlinien stets in untrennbarem Zusammenhang. Seine Pferde waren und sind erfolgreich im Distanzsport (Hamasa Nizahi (CM Murayh El Era x Hamasa Noufous) wurde in diesem Jahr Vize-Juniorenmeister, in 2024 Juniorenmeister über 125 km), in der Dressur (Hamasa El Fagr (Farag x Menha) siegte mehrfach in der Dressur bei den Nationalen Cham-pionaten in Südafrika) sowie auf na-tionalen und internationalen Zucht-schauen. Die Nachzucht seines Haupt-beschälers Farag (Morafic x Bint Kateefa) und von Hamasa Khazzan (Kasr El Nil OA x Nafteta) war international hoch geschätzt und führt diese Linien in ihren Nachkommen fort.

Früh erkannte W. Georg Olms die Bedeutung der Erhaltung der reinen Asil-Blutlinien. Mit großer Weitsicht gründete er 1974 den Asil Club, der sich unter seinem Vorsitz zu einer weltweit an-erkannten Gemeinschaft mit Mit-gliedern aus nahezu vierzig Nationen entwickelte.

Seinem außergewöhnlichen Organisa-tionstalent und seiner Fähigkeit, Menschen für gemeinsame Ziele zu begeistern, ist es zu verdanken, dass internationale Schauen des Asil Arabers, die Asil Cups International von 1985 bis 2014, an bedeutenden Orten stattfinden konnten. Ein Höhepunkt war der Asil World Cup Expo 2000 während und auf der Weltausstellung EXPO in Hannover unter der Schirmherrschaft von Sheikh Zayed bin Sultan Al Nahyan, seinem persönlichen Freund.

Abschied von einem Verehrer des Araber-Pferdes

Geschrieben von: offz/ dl

Freitag, 14. August 2026 um 12:30

W. Georg Olms verstand es wie kaum ein anderer, Wissenschaft und Praxis miteinander zu verbinden. Sein verlegerisches Schaffen und seine Leidenschaft als Züchter asil-arabischer Pferde ergänzten sich auf einzigartige Weise.

Die umfassende Dokumentation Asil Araber – Arabiens edle Pferde in sieben Bänden - ist Ausdruck seines Anspruchs. Er steht mit seinem Lebenswerk zum Wohle des asilen Arabers würdig in einer Reihe mit Größen wie Lady Anne Blunt und Carl Raswan.

Nicht nur für uns war er weit mehr als ein erfolgreicher Verleger oder bedeutender Züchter. Er war Pionier, Mentor, Ratgeber, Freund, und Vater.

Generationen von Züchtern und Liebhabern des Asil Arabers verdanken ihm Inspiration, Orientierung und Ermutigung. Sein Engagement, seine Integrität und seine menschliche Größe haben Menschen auf der ganzen Welt miteinander verbunden. Sein Lebenswerk wird fortbestehen – in seinen Büchern, in seinen Pferden, in den von ihm geschaffenen Institutionen und vor allem in den Herzen der Menschen, die ihn kennenlernen durften.

Wir werden Dr. h.c. mult. W. Georg Olms in dankbarer und ehrender Erinnerung behalten. Sein

Abschied von einem Verehrer des Araber-Pferdes

Geschrieben von: offz/ dl

Freitag, 14. August 2026 um 12:30

Vermächtnis verpflichtet uns, das fortzuführen, wofür er sein Leben eingesetzt hat: den Erhalt des authentischen Asil Arabers und die Bewahrung hippologischen Wissens für kommende Generationen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie, seinen Freunden und allen Weggefährten.

Wir verneigen uns vor Dir und Deinem Leben. Du wirst uns fehlen!

Der Vorstand des Asil Clubs

Abschied von einem Verehrer des Araber-Pferdes

Geschrieben von: offz/ dl

Freitag, 14. August 2026 um 12:30
